



**Universität Stuttgart**

Zentrale Verwaltung  
Dezernat III  
Studiensekretariat

Haus der Studierenden  
Pfaffenwaldring 5c  
70569 Stuttgart

T 0711 685-83644  
F 0711 685-82377

Universität Stuttgart  
Studiensekretariat, 70550 Stuttgart

Herr  
Luis Antonio **Gálvez Bommer**

Gartenstraße 3  
70794 Filderstadt

## **Exmatrikulationsbescheinigung**

Herr Luis Antonio **Gálvez Bommer**  
geboren am: 18.07.1997  
in: Esslingen  
Geburtsname:  
Matrikelnummer: 3118245

war bis zum 30.09.2019 an der Universität Stuttgart eingeschrieben.

Erstmalige Einschreibung an der Universität Stuttgart zum: **01.10.2015**

Eingeschrieben am: 01.10.2015

Hochschulsemester an der Universität Stuttgart: 8  
Davon beurlaubt: 2

Zuletzt belegter Studiengang:

Abschlussziel: Bachelor of Science  
Studienfach: Elektrotechnik und Informationstechnik  
Studienform: Erststudium

Regelstudienzeit: 6  
Fachsemester: 6

Grund der Exmatrikulation: Abbruch des Studiums

Stuttgart, 16.09.2019



Universität Stuttgart - Prüfungsamt - 70569 Stuttgart

Herrn  
Luis Antonio Gálvez Bommer  
Gartenstraße 3  
70794 Filderstadt

Kontakt  
Universität Stuttgart  
Zentrale Verwaltung  
Prüfungsamt  
Pfaffenwaldring 5c  
70550 Stuttgart  
  
Telefon  
Telefax 0711 685-64628

Matrikelnr.: 3118245  
Fachsemester: 6

03.07.2019

## Leistungsübersicht

### Studiengang: Elektrotechnik und Informationstechnik - Bachelor of Science

Sie haben bisher die nachstehend aufgeführte(n) Prüfungs- und Studienleistung(en) erbracht oder sind für folgende Prüfung(en) bzw. Studienleistung(en) angemeldet:

Modulbezeichnung	Versuch	Datum	Note	ECTS	Status	Vermerk
<b>Elektrotechnik und Informationstechnik</b>			<b>2,8</b>	<b>141,0</b>		
<b>100</b> Basismodule		<b>21.09.2017</b>	<b>2,7</b>	<b>57,0</b>		<b>BE</b>
<b>12220</b> Höhere Mathematik für Physiker, Kybernetiker und Elektroingenieure Teil 1+2		<b>29.08.2016</b>	<b>2,7</b>	<b>18,0</b>		<b>BE</b>
1222100000 Höhere Mathematik für Physiker, Kybernetiker und Elektroingenieure Teil 1+2	1	29.08.2016	2,7			BE
<b>14990</b> Höhere Mathematik für Elektroingenieure Teil III		<b>01.03.2017</b>	<b>3,0</b>	<b>6,0</b>		<b>BE</b>
1499100000 Höhere Mathematik für Elektroingenieure Teil III	1	01.03.2017	3,0			BE
<b>68940</b> Grundlagen der Softwaresysteme		<b>21.09.2017</b>	<b>2,7</b>	<b>3,0</b>		<b>BE</b>
6894100000 Grundlagen der Softwaresysteme	1	21.09.2017	2,7			BE
<b>68950</b> Grundlagen der Programmierung		<b>30.03.2017</b>	<b>2,7</b>	<b>6,0</b>		<b>BE</b>
6895100000 Grundlagen der Programmierung	1	30.03.2017	2,7			BE
6895200000 Programmierpraktikum	1	15.07.2016	BE			BE
<b>68960</b> Grundlagen der Elektrotechnik inkl. Grundlagenpraktikum		<b>11.05.2017</b>	<b>2,3</b>	<b>9,0</b>		<b>BE</b>
6896100000 Grundlagen der Elektrotechnik	1	06.09.2016	2,3			BE
6896200000 Grundlagenpraktikum	1	11.05.2017	BE			BE
<b>68970</b> Experimentalphysik für Elektrotechniker		<b>06.03.2017</b>	<b>3,7</b>	<b>6,0</b>		<b>BE</b>
6897100000 Experimentalphysik für Elektrotechniker	1	29.02.2016	5,0			NB
6897100000 Experimentalphysik für Elektrotechniker	2	05.09.2016	5,0			NB
6897100000 Experimentalphysik für Elektrotechniker	3	06.03.2017	3,7			BE
<b>70990</b> Mikroelektronik		<b>01.09.2017</b>	<b>2,8</b>	<b>9,0</b>		<b>BE</b>
7099100000 Mikroelektronik I	1	24.02.2017	2,3			BE
7099200000 Mikroelektronik II	1	01.09.2017	3,3			BE
<b>200</b> Kernmodule				<b>42,0</b>		
<b>11480</b> Elektrodynamik		<b>15.09.2017</b>	<b>3,3</b>	<b>9,0</b>		<b>BE</b>

Modulbezeichnung	Versuch	Datum	Note	ECTS	Status	Vermerk
1148100000 Elektrodynamik	1	15.09.2017	3,3			BE
<b>11500 Elektrische Energietechnik</b>		<b>22.02.2017</b>	<b>3,3</b>	<b>9,0</b>		<b>BE</b>
1150100000 Elektrische Energietechnik I	1	24.08.2016	2,7			BE
1150200000 Elektrische Energietechnik II	1	22.02.2017	4,0			BE
<b>46340 Signale und Systeme</b>		<b>13.03.2017</b>	<b>3,0</b>	<b>6,0</b>		<b>BE</b>
4634100000 Signale und Systeme	1	13.03.2017	3,0			BE
<b>51160 Schaltungstechnik</b>		<b>22.08.2017</b>	<b>3,3</b>	<b>9,0</b>		<b>BE</b>
5116100000 Schaltungstechnik	1	22.08.2017	3,3			BE
<b>68930 Grundlagen der Informationsverarbeitung</b>						
6893100000 Grundlagen der Informationsverarbeitung	1	21.09.2018	5,0			NB
6893100000 Grundlagen der Informationsverarbeitung	2	14.02.2019	5,0			NB
<b>73200 Nachrichtentechnik</b>		<b>20.09.2017</b>	<b>3,0</b>	<b>9,0</b>		<b>BE</b>
7320100000 Nachrichtentechnik 1	1	20.09.2017	2,3			BE
7320200000 Nachrichtentechnik 2	1	20.09.2017	3,7			BE
<b>300 Schwerpunkte</b>				<b>36,0</b>		
<b>320 Schwerpunkt: Automatisierungs- und Regelungstechnik</b>				<b>36,0</b>		
<b>321 Kernmodule</b>				<b>30,0</b>		
<b>11540 Regelungstechnik I</b>		<b>13.03.2018</b>	<b>2,3</b>	<b>6,0</b>		<b>BE</b>
1154100000 Regelungstechnik I		25.09.2017				- Rück/ Frist
1154100000 Regelungstechnik I	1	13.03.2018	2,3			BE
<b>11550 Leistungselektronik I</b>		<b>23.02.2018</b>	<b>3,0</b>	<b>6,0</b>		<b>BE</b>
1155100000 Leistungselektronik I	1	23.02.2018	3,0			BE
<b>11620 Automatisierungstechnik I</b>		<b>25.08.2017</b>	<b>3,7</b>	<b>6,0</b>		<b>BE</b>
1162100000 Automatisierungstechnik I	1	25.08.2017	3,7			BE
<b>11640 Digitale Signalverarbeitung</b>		<b>26.03.2018</b>	<b>2,3</b>	<b>6,0</b>		<b>BE</b>
1164100000 Digitale Signalverarbeitung	1	26.03.2018	2,3			BE
<b>69050 Technologien und Methoden der Softwaresysteme I</b>		<b>14.03.2018</b>	<b>1,3</b>	<b>6,0</b>		<b>BE</b>
6905100000 Technologien und Methoden der Softwaresysteme I	1	14.03.2018	1,3			BE
6905200000 Technologien und Methoden der Softwaresysteme I	1	16.02.2018	BE			BE
<b>322 Ergänzungsmodule</b>				<b>6,0</b>		
<b>11670 Grundlagen integrierter Schaltungen</b>		<b>12.09.2018</b>	<b>3,3</b>	<b>6,0</b>		<b>BE</b>
1167100000 Grundlagen integrierter Schaltungen	1	12.09.2018	3,3			BE
<b>600 Schlüsselqualifikation fachaffin</b>						
<b>68920 Praktische Vertiefung im Labor</b>						
6892100000 Fachpraktikum 1	1	18.07.2018	2,3			BE
<b>900 Schlüsselqualifikationen fachübergreifend</b>		<b>10.07.2018</b>		<b>6,0</b>		<b>BE</b>
<b>903 Kompetenzbereich 3: Kommunikative Kompetenzen</b>				<b>3,0</b>		
<b>931450 Russisch 2 (A1/A2)</b>		<b>10.07.2018</b>		<b>3,0</b>		<b>BE</b>
9314510000 SQ: Russisch: Russisch 2 (A1/A2)	1	10.07.2018	BE			BE
<b>905 Kompetenzbereich 5: Recht, Wirtschaft, Politik</b>				<b>3,0</b>		
<b>950580 BWL-Management 1: Buchführung und Bilanzierung - Grundlagen für Führungskräfte</b>		<b>17.07.2017</b>		<b>3,0</b>		<b>BE</b>

<b>Modulbezeichnung</b>	<b>Versuch</b>	<b>Datum</b>	<b>Note</b>	<b>ECTS</b>	<b>Status</b>	<b>Vermerk</b>
9505810000 BWL-Management 1: Buchführung und Bilanzierung - Grundlagen für Führungskräfte	1	17.07.2017	BE			BE
<b>OP</b>		<b>01.10.2015</b>				<b>BE</b>

Die umseitig aufgeführte Rechtsbehelfsbelehrung und die aufgeführten Erläuterungen sind Bestandteil dieses Bescheides. Dieser Bescheid enthält alle über Sie von der Zentralen Verwaltung der Universität Stuttgart maschinell gespeicherten Prüfungsdaten; er wird gemäß § 37 Abs. 5 Landesverwaltungsverfahrensgesetz nicht unterschrieben.

## Irrtum / Fehlende Daten

Beruhet der Bescheid über Prüfungsleistungen Ihrer Ansicht nach auf einem Irrtum, wenden Sie sich bitte an die/den zuständige(n) Sachbearbeiter(in) im Prüfungsamt.

Prüfungsleistungen und Rücktritte, die an diesem Bescheid unmittelbar vorausgehenden Prüfungsterminen erbracht bzw. genehmigt wurden, sind gelegentlich noch nicht verbucht, da die Ergebnisse dieser Prüfung dem Prüfungsamt entweder noch nicht mitgeteilt wurden oder noch nicht erfasst werden konnten. Soweit Sie keinen Hochschul- oder Studiengangswechsel beabsichtigen, bitten wir sie, fehlende Daten des letzten Prüfungstermins zu tolerieren.

## Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Universität Stuttgart, Keplerstraße 7, 70174 Stuttgart oder Postfach 106037, 70049 Stuttgart schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Der Widerspruch kann insbesondere auch beim Sachbearbeiter im Prüfungsamt oder Studiensekretariat eingelegt werden. Ein nicht fristgerecht eingelegter Widerspruch kann ohne inhaltliche und sachliche Prüfung abgewiesen werden. Wird dem Widerspruch nicht stattgegeben, wird eine Gebühr von 40 € fällig.

## Hinweise

Bitte beachten Sie besonders die Wiederholungs-, Rücktritts- und Fristenregelungen der für Sie geltenden Prüfungsordnung.

Eine Beurlaubung hebt die Vorschriften der Prüfungsordnung nicht auf.

## Erläuterungen

Es bedeuten in der Spalte:

Versuch	Anzahl der Versuche	
	1	1. Versuch
	2	2. Versuch (1. Wiederholung)
	3	3. Versuch (2. Wiederholung)
Datum		Datum der Prüfung (ggf. der mündlichen Nachprüfung)
	oder	Datum der Abgabe der Studien-, Semester-, Haus-, Bachelor-, Master- oder Diplomarbeit
	oder	Datum der Festsetzung der Note 5,0 (Verwaltungsfünf) wegen Nichtablegens zum nächsten Prüfungstermin
	oder	Semester der Anmeldung. Bei den termingebundenen angemeldeten Prüfungen: Prüfungszeitraum, in dem die Prüfung abgelegt werden muss JJJJ/1 = Sommersemester (Herbstprüfungen), JJJJ/2 = Wintersemester (Frühjahrsprüfungen)
ECTS CP		ECTS Credit-Points (Bachelor- und Masterstudiengänge)
Note	d,d	Note
	B	bestanden
	NB	nicht bestanden
Status	AN	angemeldet
	BE	bestanden
	EN	Prüfungsanspruch verloren
	NB	nicht bestanden
Bemerkungen	anerkannt	Note durch Prüfungsausschuss anerkannt
	automAN	Automatische Anmeldung
	FreiV/NoAn	Freiversuch/Notenannullierung
	FreiV/Note	Freiversuch zur Notenverbesserung
	krank	krankheitshalber entschuldigt
	mündlich	mündliche Fortsetzung
	nichtersch	unentschuldigt nicht erschienen
	nichtzugel	nicht zugelassen
	Rück/Frist	Rücktritt innerhalb der erlaubten Frist
	Rück/PAgen	Rücktritt vom Prüfungsausschuss genehmigt
	Vorbehalt	Anmeldung unter Vorbehalt
	Täuschung	Täuschung
	Zul.aufgeh	Zulassung aufgehoben
	Zw.Note	Aktuelle Zwischennote (keine Endnote)
	Verw. 5,0	Verwaltungsfünf

Schule

**Paracelsus-Gymnasium-Hohenheim Stuttgart**

**Baden-Württemberg**



## **Zeugnis der allgemeinen Hochschulreife**

Vor- und  
Zuname

**Luis Antonio Gálvez Bommer**

geboren am

**18.07.1997**

in

**Esslingen**

wohnhaft in

**70599 Stuttgart**

hat die Oberstufe des Gymnasiums besucht, die Abiturprüfung bestanden und damit die Befähigung zum Studium an einer Hochschule in der Bundesrepublik Deutschland erworben.

Dem Zeugnis liegen folgende Vereinbarungen und Verordnungen zugrunde:

1. Die "Vereinbarung zur Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 7. Juli 1972 in der jeweils gültigen Fassung)
2. Die "Vereinbarung über die Abiturprüfung der neugestalteten gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II" (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 13. Dezember 1973 in der jeweils gültigen Fassung)
3. Die Beschlüsse zur "Einheitlichen Durchführung der Vereinbarung zur Neugestaltung der gymnasialen Oberstufe" (Beschluss der Kultusministerkonferenz vom 2. Juni 1977 in der jeweils gültigen Fassung)
4. Die Verordnung des Kultusministeriums über die Jahrgangsstufen sowie über die Abiturprüfung an Gymnasien der Normalform und Gymnasien in Aufbauform mit Heim (NGVO) vom 24. Juli 2001 (GBl. S. 518), zuletzt geändert durch Verordnung vom 11. April 2012 (GBl. S. 467) in der jeweils gültigen Fassung

# ZEUGNIS DER ALLGEMEINEN HOCHSCHULREIFE

Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Geburtsort sowie Name der Schule

**Luis Antonio Gálvez Bommer**

**18.07.1997, Esslingen**

**Paracelsus-Gymnasium-Hohenheim Stuttgart**

## I. Leistungen in den beiden Jahrgangsstufen

Fach <sup>1)</sup>	Punktzahlen <sup>2)</sup>				Note <sup>3)</sup>
	1. Halbj.	2. Halbj.	3. Halbj.	4. Halbj.	
<b>Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld (I)</b>					
Deutsch (K)	03	06	08	09	befriedigend
Englisch (K)	06	07	07	07	befriedigend
Französisch	--	--	--	--	-----
Latein	--	--	--	--	-----
-----	--	--	--	--	-----
-----	--	--	--	--	-----
Bildende Kunst	10	11	10	12	gut
Musik	--	--	--	--	-----
<b>Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld (II)</b>					
Geschichte	08	07	08	08	befriedigend
Gemeinschaftskunde	05	--	--	05	ausreichend
Geographie	--	10	06	--	befriedigend
Wirtschaft	--	--	--	--	-----
Religionslehre	--	--	--	--	-----
Ethik	(05)	(05)	(07)	(06)	ausreichend
<b>Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld (III)</b>					
Mathematik (K)	11	12	08	12	gut
Physik (K)	11	11	09	12	gut
Chemie	--	--	--	--	-----
Biologie (K)	08	07	10	09	befriedigend
-----	--	--	--	--	-----
-----	--	--	--	--	-----
Sport	11	09	13	08	gut
<b>Wahlbereich</b>					
Informatik	(07)	(04)	--	--	ausreichend
Vertiefung Mathematik	09	09	10	13	gut
-----	--	--	--	--	-----
-----	--	--	--	--	-----
<b>Besondere Lernleistung</b>					
Thema: -----					
Bewertung (Punkte): -- -- Note: -----					

## II. Leistungen in der Abiturprüfung

Prüfungsfach <sup>1)</sup>	Punktzahlen	Note <sup>3)</sup>	
		schriftl.	mündl.
1. Deutsch (K)	03	--	mangelhaft
2. Englisch (K)	07	--	befriedigend
3. Mathematik (K)	12	--	gut
4. Physik (K)	11	--	gut
5. Geographie	--	08	befriedigend

## III. Gesamtqualifikation und Durchschnittsnote

Punktsumme (ggf. mit bes. Lernleistung) aus 40 Kursen	355	mindestens 200, höchstens 600 Punkte
Punktsumme aus den fünf Prüfungsfächern	164	mindestens 100, höchstens 300 Punkte
oder Punktsumme aus den vier schriftlichen Prüfungsfächern	---	höchstens 240 Punkte
zuzüglich Punktsumme der besonderen Lernleistung in vierfacher Wertung	---	höchstens 60 Punkte
<b>Gesamtpunktzahl</b>	<b>519</b>	mindestens 300, höchstens 900 Punkte
Berechnung der Prüfungspunktsummen: schriftl. x 4 oder schriftl. x 8/3 + mündl. x 4/3 oder mündl. x 4		
in Ziffern      in Buchstaben		
<b>Durchschnittsnote gemäß Staatsvertrag</b>	<b>2,7</b>	<b>zwei,sieben</b>

## IV. Vor Eintritt in die Jahrgangsstufe abgeschlossene Fächer

Fach	Note
Französisch	befriedigend
Musik	befriedigend
Chemie	befriedigend
-----	-----
-----	-----

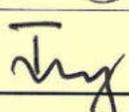
## V. Sprachenfolge

Englisch	GER <sup>4)</sup> : B2, in Teilen C1
Französisch	GER <sup>4)</sup> : B1
-----	-----
-----	-----
Zusatzqual.: -----	

## Arbeitsgemeinschaften:

-----
-----

- 1) Die mit (K) gekennzeichneten Fächer sind Kernfächer (Fächer mit erhöhtem Anforderungsniveau).  
 2) Notenpunkte von Kursen, die nicht angerechnet werden, sind in Klammern gesetzt.  
 3) Bei der Berechnung der Note sind alle Kurse einbezogen. Für die Umsetzung der Punkte in Noten gilt:
- | Punkte  | 15, 14, 13 | 12, 11, 10 | 9, 8, 7      | 6, 5, 4     | 3, 2, 1    | 0          |
|---------|------------|------------|--------------|-------------|------------|------------|
| Noten * | sehr gut   | gut        | befriedigend | ausreichend | mangelhaft | ungenügend |
- 4) Niveau der erworbenen Kenntnisse in den angegebenen Fremdsprachen entsprechend dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Fremdsprachen (GER)

Ort, Datum Stuttgart, 15. Juni 2015		
Vorsitzende des Prüfungsausschusses S. Bermanseder, OSTID		
Schulleiter Dr. Frey, OSTID		



Name der Schule

# Abschlusszeugnis der Grundschule

Vor- und Zuname: **Luis Antonio Galvez Bommer**

geboren am **18.07.1997** in **Esslingen**

hat das Ziel der Grundschule erreicht.

## Leistungen in den einzelnen Fächern und Fächerverbänden:

Religionslehre	gut
Deutsch	gut
Mathematik	gut
Englisch	sehr gut
Mensch, Natur und Kultur	sehr gut
Bewegung, Spiel und Sport	gut
Schrift und Gestaltung	gut

## Allgemeine Beurteilung

(Arbeitshaltung, Selbstständigkeit, Zusammenarbeit in der Klassen- und Schulgemeinschaft)

Luis Antonio arbeitete das ganze Jahr hindurch in bestimmten Fächern interessiert und fleißig mit. Er zeigte Ausdauer und Konzentration in den Fächern, die ihn besonders interessierten. Beim selbstständigen Arbeiten kam er gut alleine zurecht. Neue Inhalte konnte er leicht und gründlich erfassen. Auch umfangreiche Stoffgebiete konnte er zuverlässig wiedergeben. Seine Hefte führte er ordentlich und sauber. Luis Antonio hatte guten Kontakt zu seinen Mitschülern. Aufgaben für die Klasse übernahm er gerne. Er war in der Lage eigene Wünsche dem Allgemeininteresse unterzuordnen. Im Fächerverbund Mensch, Natur und Kultur beteiligte er sich aktiv an der Planung und Durchführung von Projekten. Im Kunstunterricht ließ er Einfallsreichtum und gestalterische Fähigkeiten erkennen.

## Bemerkungen:

Datum 25. Juli 2007

*P. Hale*  
 Schulleiter/in



*S. Koppala*  
 Klassenlehrer/in

Gesehen! Erziehungsberechtigte/r: